

Neueste Nachrichten

Gelesenste und verbreitetste Tageszeitung der Kgl. Haupt- und Residenzstadt Dresden und der Vororte. Unparteiliche, unabhängige Zeitung für Jedermann.

Bezugs-Preis: Durch die Post vierteljährlich Mt. 1.50, mit 'Dresdner fliegende Blätter' Mt. 1.90...

Ballfarben

Grünwald & Kozminski, Dresden, Marienstrasse 5.

Die heutige Nummer enthält 12 Seiten.

Die Beilegung des Berliner Schneiderstreiks.

Der Ausstand in der Berliner Herrenconfections-Industrie ist gestern beendet worden. Die Arbeit wird sofort wieder aufgenommen werden. Das ist das hoch erfreuliche Resultat der Verhandlungen...

Zweites: 6. Errichtung von Betriebswerkstätten. Redner begründete die Forderungen mit der Bemerkung, daß die letzte Forderung nicht unbedingt erreicht werden würde...

verlesen. So ist ein gewisser Schüler, lediglich weil er in den Verhandlungen der socialdemokratischen Bewegung gekommen war...

Kriegsminister Bronsart v. Schellendorf: Herr Bebel hat mit einzelnen Fällen die agitatorische Arbeit seiner Rede verfahren wollen. Wir sind sie p. q. nicht bekannt und resortieren auch nicht zum Kriegsministerium...

Präsident Frhr. v. Suol ruft dem Abg. Frohme, von dem der Zwischenruf 'Ferner bleiben Sie überhaupt fort' herrührte, nachträglich zur Ordnung.

Abg. Bebel (Soc.) kommt auf den Königsberger Streik zurück und weist die Einmischung der Behörde als einen Eingriff in das Coalitionsrecht der Arbeiter zurück...

Kriegsminister Bronsart v. Schellendorf weist mit aller Entschiedenheit die Unterstellung des Vorredners zurück, als wenn er sich Entstellungen, Verschleierungen oder Auslassungen bei amtlichen Berichten habe zu Schulden kommen lassen.

Abg. Lieber (Centr.) weist darauf hin, daß es in andern Landesvertretungen üblich sei, die betreffenden Verwaltungen vorher von den Fällen zu verständigen, die ein Redner zur Sprache bringen wolle...

Deutscher Reichstag.

4. Sitzung vom 19. Februar, Mittags 1 Uhr.

Verathung des Militärretais.

Die zweite Verathung des Militärretais wird fortgesetzt beim Capitel 'Militär-Gefängnisse'. Abg. Bebel (Soc.) kommt auf den Fall Wendland zurück...

Kunst und Wissenschaft.

Das Acherntwisch Concert zum Besten des Unterstützungsfonds für die Wittwen und Waisen der Königl. Capelle war nur sehr schwach besucht. Das ist bedauerlich, aber unthunlich zu erklären...

macht nächtliche Geister mobil. Unheimliche Spukgestalten diese lästlichen Gedanken! Erst mäßig findet sich die Kraft, sie zu bannen. In wahrer meisterhafter thematischer Entwicklung und Ausgestaltung...

gegeben und wurde von der dortigen Presse als eines der lustigsten Stücke gerühmt.

In der reformirten Kirche findet am nächsten Sonntag, Mittags 12 Uhr, unter gefälliger Mitwirkung des unter der Leitung des Herrn B. v. Baugners stehenden 'Dresdner Vocalquartetts'...

Das Dresdner Männerchorverein giebt sein großes Winterconcert am 7. März im Gewerbehause unter namhafter künstlerischer Mitwirkung...

Als der Commission des Schillerpreises ist Paul Heyse angegliedert. Der Dichter, der, wie regelmäßig bei frühem Gelegheiten, so auch diesmal zur Theilnahme an den Beratungen...

Das Concert war durch den Besuch Sr. Majestät des Königs, der nur dem ersten Theile beizuwohnte, und Ihrer Königl. Hoheit des Prinzessin Augusta, des Prinzen und der Prinzessin Friedrich August und Prinzess Mathilde angebahnt.

Vertical text on the left margin containing various small notices and advertisements.

Vertical text on the left margin containing various small notices and advertisements.

Se. Majestät der König wohnte gestern Mittwoch Abends dem großen Concert zur Feier des Unterjünglingsfonds für die Wittwen und Waisen der königl. musik. Kapelle im Musiktheater bei.

Eine öffentliche Versammlung der Maler, Radierer und Kupferstecher fand am Mittwoch Abend im „Trianon“ statt. Gegenstand der Besprechung bildete der Lohnvertrag und Stellungnahme zu dem seitens der Maler-Innung eingesandten Gegentarif.

Heber den bereits gestern gemeldeten Mordverbrechen theilt man heute noch Folgendes mit: Der Maurer Schumpler unterliegt seit Jahren ein Verhältniß mit der Fabrikarbeiterin Wintler, welches nicht ohne Folgen geblieben ist.

Hauptverhandlungen vor dem Schwurgericht Dresden. Am Freitag, den 21. d. M., Vormittags 9 Uhr: gegen den Sattler und Tapetier Carl Gustav Dieck...

Erledigte Pfarrenter. Erledigt: das Pfarramt zu Schönau a. d. E. (Oberlausitz). (R. 5.) Colator: das Kloster St. Karientern: — das 1. Landhospital zu Pflaun i. B. mit dem Filialpfarramt Jögnitz (Hessen). (R. 2.) Colator: das evang.-luth. Landesconsistorium; das Pfarramt zu Wittau (Sachsen). (R. 3.) Colator: das evang.-luth. Landesconsistorium. — Zu belegen: das neugegründete Diöcesanat zu Leipzig-Thonberg (Sachsen). (R. 1.) Colator: das evang.-luth. Landesconsistorium.

Preussische Polizeibericht. Sechs Kohlen wurde ein Pneumatikroper Nr. 29 175, schwarz emailirt, mit Namensschild „Paul Kobitzki, Bernauische-straße 19“, am Schußbilde die Firma „Dürrkopf Diana“ in Silbergrün; am Schuß fehlt eine Spitze, am vorderen Gummiteifen befindet sich in Folge falschen Drehens eine Kerbe.

Ein neues Sicherheitsklopfschloß, welches die Patentnummer 20851 trägt, hat Herr Schlossmeister Wagners in hier, Königsbrüderstr. 68, erfunden. Dieser Schloßschlüssel dient dazu, nachschlüsseligen und Diebstehlen den Eingang ins Schloß unmöglich zu machen.

Schöffengericht. Die Handlungsgehilfen Curt Friedrich Lange und Martin Thomsh waren als Verkäufer in dem hiesigen Bergmannschen Geschäft angestellt. Aus den Lagerbüchern der genannten Firma entwendeten die beiden eine Menge Gegenstände von erheblichem Werthe.

Landgericht. Mit ein paar jugendlichen, aber gefährlichen Dieben, dem am 16. November 1876 zu Bernburg geborenen, angeblichen Handelsmann Carl Richard Bachhaus und dem am 7. April 1874 im Kreise Dulsburg zur Welt gekommenen Kellner Benno Heinrich Brings hatte sich — wie schon gestern berichtet — die zweite Strafkammer zu beschäftigen, wegen eines von den Burschen verübten Diebstahls, welcher in Bezug auf die Frechheit seiner Ausführung einzig dastehen dürfte.

Telegramme und letzte Nachrichten. 5 Personen durch Kohlenoxydgas vergiftet. Pflanz i. G., 20. Februar. Die der „Sogt. Aug.“ meldet, wurde in Pflanz die ganze Familie getödtet, aus 6 Personen bestehend, durch Einathmen von Kohlenoxydgas vergiftet.

Die Diebe des kaiserlichen Amnestieclassen ermittelte und verhaftet. Weitz, 20. Februar. Die die „Staatsbürger-Ztg.“ erfährt, verhaftete der Criminalcommissar Schöne 2 Buchhändler und einen Hausdiener der Buchbinderei Kämmerer, wo die Druckmaschinen der Firma Mittler u. Sohn gebunden werden, welche am 18. Januar das „Armeereordnungsblatt“ mit dem Amnestie-Erlass vom 18. Januar an den „Vorwärts“ überbrachten.

Der „Vorwärts“ theilt mit, daß sein Redacteur Kuhnert, gestern Abend durch vier Criminalschultheißen nach dem Polizeipräsidium geleitet und dort einem Individuum gegenübergestellt wurde, welches eingestandenemmaßen am 18. Januar d. J. dem „Vorwärts“ das „Armeereordnungsblatt“ mit dem Gnaden-Erlass des Kaisers übermitteln habe. Kuhnert sei nach diesem Verhör wieder entlassen worden. Gestern Abend sei auch der Redacteur des

„Vorwärts“, Braun, von einem Schupmann abgeholt und bis jetzt in Haft gehalten worden.

Zur 25jährigen Erinnerungsfest an den Frankfurter Frieden. Berlin, 20. Februar. (Privat.) Ein großartiger Festumzug wird anlässlich der 25jährigen Wiederkehr des Tages, an welchem der Frankfurter Frieden geschlossen wurde, am 10. Mai d. J. hier stattfinden.

Die Novelle zur Strafproceßordnung. Berlin, 20. Februar. (Privat.) Nachdem sich die Commission zur Beratung der Novelle zur Strafproceßordnung von dem Revisionsrichter bei der zweiten Lesung dazu hat bestimmen lassen, die Strafkammer erster Instanz mit drei anstatt fünf Richtern zu besetzen, gibt die parlamentarische Aussicht dieser Vorlage als bedeutend verschlechtert, da sich im Plenum gegen die Wiederherstellung des Dreimänner-Collegiums ungewissheit ein scharfer Widerspruch seitens der Majorität geltend machen wird, an welcher möglicherweise der ganze Entwurf scheitern könnte.

Zeichen der Zeit. Berlin, 20. Februar. Gestern Nachmittag tödtete ein neunzehnjähriger Metallarbeiter seine lebensgefährliche Gelehrte in der Wohnung der Eltern des Mädchens. Darauf erschoss er sich dann selbst.

Selbstmord eines Majors. Danzig, 20. Februar. Der Director der Artillerie-Verwaltung, Major Abel, hat sich erschossen. Abel war nervenleidend.

Spielhölle entdeckt. Wien, 20. Februar. (Privat.) Die Polizei überraschte gestern Nacht in einem fashionablem Café der inneren Stadt eine große Gesellschaft beim Kasardspiel. In die Affaire sind mehrere große Gerichtsadvocaten, fünf Aerzte und eine Anzahl bekannte Persönlichkeiten verwickelt.

Der Fälscher des Banknoten. Wien, 20. Februar. (Privat.) Der noch immer im Gefängnis befindliche Fälscher des Banknoten Krautbauer verweigert seit mehreren Tagen die Annahme jeder Nahrung und versucht, sich auf diese Weise zu tödten. Der Untersuchungsrichter beabsichtigt, dem Verhafteten, daß ihm gewaltsam Nahrung eingeführt werden würde, wenn er nicht von seinem Vorhaben ablässe.

Die Röntgenstrahlen. Paris, 20. Februar. (Privat.) Der „Gaulois“ theilt mit, daß es zweien seiner Mitarbeiter gelungen sei, mittels der Röntgenstrahlen einen Brief in verschlossenen Couvert zu photographiren. Das Facsimile des photographirten Briefes, dessen Schriftzüge deutlich zu erkennen sind, ist abgedruckt. Pariser Autoritäten äußern sich dahin, daß damit wieder eine neue Perspektive für Verbrecher und Dieben, die sie verfolgen, eröffnet ist.

Der Nordpol erreicht? Petersburg, 20. Februar. Heute Abend machte in einer Sitzung der kaiserlich geographischen Gesellschaft der Vicepräsident Senator Semenov die Mittheilung, daß es überreicht wäre, die jüngsten über Nansen eingetroffenen Nachrichten zu besprechen. Die letzte von Peter Nansen übermittelte Nachricht erklärte Semenov in der Weise, daß die Angestellten Nansens, welche in dessen Auftrag die Weisheit der Expedition begegnet seien und vielleicht Nansen selbst gesprochen hätten.

40 Personen auf einem Maskenballe verbrannt. Lissabon, 20. Februar. Bei dem Feuer auf dem Maskenballe des Casinos in Estarem sind gegen 40 Personen getödtet. Die Zahl der Verwundeten ist beträchtlich. Siehe hierzu in der Unterhaltungsbeilage.

Die ostasiatische Frage. London, 20. Februar. Der „Times“ wird aus Obeffa vom 16. d. M. gemeldet: Der Kreuzer „Drel“ ist mit ungefähr 1500 Mann am Bord nach Blabivostok abgegangen. Ein zweiter Kreuzer wird in 14 Tagen mit Verstärkungen in See gehen. Das Gerücht, daß Rußland in Korea sich sehr zu zeigen beabsichtigt, gewinnt dadurch an Wahrscheinlichkeit. Die ostasiatische Frage wäre damit aufs Neue aufgerollt.

Furchtbare Dynamitexplosion in Cranvaal. Johannesburg, 20. Februar. In Dienton, eines kleinen Vororts Johannesburgs, fand heute eine furchtbare Dynamitexplosion statt. Hunderte von Häusern liegen in Trümmern. Der Verlust an Menschenleben ist vorläufiglich furchtbar. Ein hartes Polizeiaufgebot und zahlreiche Einwohner Johannesburgs sind eifrig beschäftigt, die Leichen zu bergen.

Johannesburg, 20. Februar. Das Donamit, durch welches die furchtbare Explosion hervorgerufen wurde, füllte 8 Güterwagen, die im Augenblicke der Explosion gerade rangirt wurden. Durch die Explosion wurde ein großes Loch von ungefähr 30 Fuß Tiefe in die Erde gerissen. Alle Häuser im Umkreise von einer 1/2 Meile sind dem Erdboden gleich gemacht. Bis jetzt sind 40 Leichen aufgefunden worden, welche größtentheils entsecht verfault sind. Das Durchsuchen der Trümmer hat eben erst begonnen. 200 Schwerverwundete wurden in das Hospital gebracht, wo schon mehrere ihren Verletzungen erliegen sind. Wie man glaubt, befinden sich nur wenige Weiße unter den Getödteten.

Berlin, 20. Februar. Die Commission des Abgeordnetenhauses für die Verordnung betreffend Preussens nahm einstimmig einen Antrag Wapenheim an, die dauernde Leistungsfähigkeit Preussens durch einen Staatszuschuß von 300 000 Mk. zu sichern.

Kottbus, 20. Februar. Die Streikbewegung unter den Kottbuser Textilarbeitern nimmt große Dimensionen an. Nachdem neuerdings hundert Arbeiter in den Fabriken Dudy und Hamann, Kopp und Ribbelkamp die Arbeit eingestellt haben, streifen sieben bedeutende Etablissements. Weitere Streiks stehen bevor.

Sabapey, 20. Februar. (Privat.) Graf Sibir ist heute von seiner zweiten Expedition nach dem Kaukasus, welche derselbe bekanntlich unternahm, um die Heimath der Armeagener zu erforschen, zurückgekehrt und wurde auf dem Bahnhof von einer ungewissen zahlreichen Menge in enthusiastischer Weise begrüßt.

Sofka, 21. Februar. (Privat.) Wegen des neuen, strengen Verbotgesetzes haben die oppositionellen Blätter die Originale eingestellt.

Rom, 21. Februar. Der Prof. Koser nahm die Berufung zum Nachfolger Ebel als Director des preussischen Staatsarchivs an.

Madrid, 20. Februar. Aus Sabanna wird gemeldet, daß es den Führern der Aufständischen Maces und Gones gelungen ist, sich zu vereinigen.

Paris, 20. Februar. Der bisherige Marineattaché de France, dessen Entsendung vom Berliner Posten so viel Aufsehen machte, wurde für die Bewachung der Pfandfischer commandirt, was als eine disciplinäre Maßregel angesehen werden kann.

Paris, 19. Februar. In dem Proceß gegen die „France“ wegen der Affäre der 104 wurden heute verurtheilt: Der Journalist Labou von einem Monat, Redacteur Bonneterre zu 14 Tagen, Vicomte Colleville zu 8 Tagen, Lalou zu einem Monat, Vascal zu 14 Tagen Gefängniß. Außerdem haben die Angeklagten solidarisirt 2000 Francs Schadenersatz dem Deputirten Beauquier zu zahlen.

Konstantinopel, 20. Februar. Sir Barton, Präsident des Rothen Kreuzes in Nordamerika ist hier mit einem Betrag von 2 1/2 Mill. Francs eingetroffen, um denselben unter die Nothleidenden in Rumänien zu vertheilen.

5 Personen durch Kohlenoxydgas vergiftet. Pflanz i. G., 20. Februar. Die der „Sogt. Aug.“ meldet, wurde in Pflanz die ganze Familie getödtet, aus 6 Personen bestehend, durch Einathmen von Kohlenoxydgas vergiftet. Die zwei Töchter der Familie sind todt. Die Mutter und ihre beiden Söhne blieben zeitweise bewußtlos und sind dem Tode nahe. Die Mutter, welche zeitweise das Bewußtsein erlangt hatte, sagte an, sie habe ihre beiden Töchter, die mit ihr in einem Bette lagen, sterben sehen, habe aber nicht die Kraft gehabt, sich zu rühren oder auch nur einen Laut von sich zu geben. Die Ausströmung des Gases ist auf die vollständige Verstopfung des Ofenschrotes mit Ruß zurückzuführen.

Die Diebe des kaiserlichen Amnestieclassen ermittelte und verhaftet. Weitz, 20. Februar. Die die „Staatsbürger-Ztg.“ erfährt, verhaftete der Criminalcommissar Schöne 2 Buchhändler und einen Hausdiener der Buchbinderei Kämmerer, wo die Druckmaschinen der Firma Mittler u. Sohn gebunden werden, welche am 18. Januar das „Armeereordnungsblatt“ mit dem Amnestie-Erlass vom 18. Januar an den „Vorwärts“ überbrachten. Die Verhafteten haben den Diebstahl eingestanden.

Der „Vorwärts“ theilt mit, daß sein Redacteur Kuhnert, gestern Abend durch vier Criminalschultheißen nach dem Polizeipräsidium geleitet und dort einem Individuum gegenübergestellt wurde, welches eingestandenemmaßen am 18. Januar d. J. dem „Vorwärts“ das „Armeereordnungsblatt“ mit dem Gnaden-Erlass des Kaisers übermitteln habe. Kuhnert sei nach diesem Verhör wieder entlassen worden. Gestern Abend sei auch der Redacteur des

„Vorwärts“, Braun, von einem Schupmann abgeholt und bis jetzt in Haft gehalten worden.

Zur 25jährigen Erinnerungsfest an den Frankfurter Frieden. Berlin, 20. Februar. (Privat.) Ein großartiger Festumzug wird anlässlich der 25jährigen Wiederkehr des Tages, an welchem der Frankfurter Frieden geschlossen wurde, am 10. Mai d. J. hier stattfinden. An demselben werden sich sämtliche Gewerkschaften mit ihren Abzeichen und Fahnen betheiligen.

Die Novelle zur Strafproceßordnung. Berlin, 20. Februar. (Privat.) Nachdem sich die Commission zur Beratung der Novelle zur Strafproceßordnung von dem Revisionsrichter bei der zweiten Lesung dazu hat bestimmen lassen, die Strafkammer erster Instanz mit drei anstatt fünf Richtern zu besetzen, gibt die parlamentarische Aussicht dieser Vorlage als bedeutend verschlechtert, da sich im Plenum gegen die Wiederherstellung des Dreimänner-Collegiums ungewissheit ein scharfer Widerspruch seitens der Majorität geltend machen wird, an welcher möglicherweise der ganze Entwurf scheitern könnte.

Zeichen der Zeit. Berlin, 20. Februar. Gestern Nachmittag tödtete ein neunzehnjähriger Metallarbeiter seine lebensgefährliche Gelehrte in der Wohnung der Eltern des Mädchens. Darauf erschoss er sich dann selbst.

Selbstmord eines Majors. Danzig, 20. Februar. Der Director der Artillerie-Verwaltung, Major Abel, hat sich erschossen. Abel war nervenleidend.

Spielhölle entdeckt. Wien, 20. Februar. (Privat.) Die Polizei überraschte gestern Nacht in einem fashionablem Café der inneren Stadt eine große Gesellschaft beim Kasardspiel. In die Affaire sind mehrere große Gerichtsadvocaten, fünf Aerzte und eine Anzahl bekannte Persönlichkeiten verwickelt.

Der Fälscher des Banknoten. Wien, 20. Februar. (Privat.) Der noch immer im Gefängnis befindliche Fälscher des Banknoten Krautbauer verweigert seit mehreren Tagen die Annahme jeder Nahrung und versucht, sich auf diese Weise zu tödten. Der Untersuchungsrichter beabsichtigt, dem Verhafteten, daß ihm gewaltsam Nahrung eingeführt werden würde, wenn er nicht von seinem Vorhaben ablässe.

Nach Gottes unerforschlichem Rathschlus verschied gestern, Mittwoch, plötzlich nach kurzem Leiden unser geliebter Gatte, Vater, Sohn und Bruder, der Mechanikermeister

Reinhold Liske

im 55. Lebensjahre.
Um stilles Beileid bitten

Die tieftrauernden Hinterbliebenen
Johanne Liske nebst Kindern,
Familie Carl Köhler.

Die Beerdigung findet Sonnabend, den 22. d. Mts., Nachmittags 1/4 Uhr von der Leichenhalle des Pieschener Friedhofes aus statt.

Heute Nachmittag 2 1/2 Uhr verschied nach langen, mit grosser Geduld ertragenen Leiden unsere herzensgute, heissgeliebte Tochter und Schwester

Frieda Schmager

in ihrem bald vollendeten 16. Lebensjahre.
Um stilles Beileid bitten

Dresden, den 18. Februar 1896.

Die trauernde Familie
Carl Schmager.

Die Beerdigung findet Freitag Nachm. 2 1/2 Uhr von der Halle des Tolkewitzer Friedhofes aus statt.

Zurückgekehrt vom Grabe unseres guten Gatten, Vaters, Gross- und Urgrossvaters, des Schuhmachermeisters

Julius Moritz Bernhard Theer

sagen wir Allen für die liebevolle Begleitung zur letzten Ruhestätte und den reichen Blumenschmuck unsern innigsten Dank.

Cotta, Löbtau u. Wurzen, den 19. Februar 1896.

Die trauernden Hinterlassenen.

Dank.
Zurückgekehrt vom Grabe unseres guten Gatten, Vaters, Gross- und Urgrossvaters, des Schuhmachermeisters 3864

Familiennachrichten.
Alle erdenklich beglückten, und von unserm Eltern jugendlichen Familienangehörigen haben unser lieber Sohn! Lebenslust und Freude.

Geboren. Ein Sohn: Hr. Hofsecretär Ebert in Berlin. Hr. Dr. med. Bach in Leipzig. Herr Baumeister R. Frey in Trachenberge. Herr Intendantur-Secr.-Assistent Erdmann in Dresden. Hr. Kaufmann Hermann Krause in Dresden. Verlobt. Fräul. Meta Schäfer in Warschütz mit Hr. Stadtgerichts-Rath Dietrich in Döbeln. Vermählt. Herr R. J. Franz, Königl. Schifffahrtsobersteiger, mit Fr. M. geb. Herrmann, Dresden.

Bestorben. Herr Rich. Kallenbach in Dresden. Herr Friedrich Traugott Thurm in Dresden. Fräul. Frieda Schmager in Dresden. Herr Bäckermeister Samuel Bernsdorfer in Dresden. Frau verw. Raundorf in Chemnitz. Herr Hugo Richard Schöke in Grimma. Herr Wilhelm Maul in Pirna. Herr Eduard Seiffert in Chemnitz. Herr Friedrich Traugott Thurm in Mügeln. Herr Kaufmann Paul Köppler in Rio de Janeiro.

Recht!
Jung. Mann, Ant. 80er, Professionist, wünscht sich bald zu verheiraten. Mädchen oder Jungfrauen gleichen Alters werden gebeten, ihre Adresse nebst Photographie bis 28. Februar um 7 30 Pfl.-Geb. Postfach niederzuliegen.

Wo speisen Sie jezt?
Im „Schwarzen Walfisch“, dort ist man bei billigen Preisen ganz vorzüglich.
8670

Düverstraße 12!
Grossartig!
(Haus.)

Rackow,
Hilmarstr. 15.
Unterricht für Erwachsene.
Schönheitslehre, Richtspr., Nichtigkeits-, Buchführ., Briefstell., Rechnen, Stenographie, Buchführung u. d. d. Profp. kostenl.

Englisch
lehrt billig Americ. Frauenstr. 7, 3.
Jg. Dame wünscht Ital. Unterricht zu nehmen. Off. m. Preisang. unter O 24 Grp. d. Bl. erb. 10

Bauconstruction | Drassier, Arch. | Perspektiv lehr | Schulgstr. 5.

Feiner Putz
wird in 2-4 Wochen gründl. u. sicher entfernt. Frau S. Hausinger, Pillnitzerstr. 49, I. Profp. gratis.

P. Heinrich,
Zither-Lehrer,
Pillnitzerstr. 25
Unterricht für Schlag- und Streichzither. Lagen von neuen u. gebrauchten Zithern.

Allgemeiner Schweizerverein.
Sonntag, den 23. Februar, Abends 7 Uhr
Familien-Abend
im **Münchener Hof**, Kreuzstrasse.
Landleute u. Gönner des Vereins sind freundlichst eingeladen.

Einladung
zu einer
öffentlichen Frauenversammlung
Freitag, den 21. Febr., Nachm. Punkt 4 Uhr
Meinholds Säle, Moritzstraße.

Vorschläge, um die Nothlage der in den Streik eingetretenen Confection-arbeiterinnen zu mildern und ihre gerechten Forderungen zu unterstützen. Wir wenden uns an die Sympathie der Dienstfreundlichen und erwarren aus allen Bevölkerungskreisen zahlreiche Theilnahme.

In Auftrag: Frau A. Gamper,
Frau Schmedding, Gräfin Bülow
von Dannowitz.

Zum Besten der Allgemein. Pensions-Anstalt deutscher Journalisten und Schriftsteller
Sonntag, den 23. Februar, Abends 8 Uhr, Europäischer Hof
Musikalisch-humoristischer Vortragsabend
Otto Lamborg.

Sitzplätze à 3 Mk. (in den ersten Reihen à 4 Mk.), Stehplätze à 1 1/2 Mk. in der Kgl. Hof-Musikalienhandlung von F. Ries (Kaufhaus). Bestellungen nimmt auch die Kgl. Hof-Musikalienhandlung von Ad. Brauer (F. Plöner), Neustadt, entgegen. Kartenverkauf von 9-11, 3-6 Uhr.

Münchener Hof.
Kreuzstrasse 21 (L.-M. I, 3485). 7681
Hotel und Concerthaus
Eintritt frei! Täglich großes Eintritt frei!
Tyroler Gesangs-Concert
der überall mit größtem Beifall aufgenommenen Tyroler Concertsänger-Gesellschaft **Hans Spiess** aus Innsbruck. 6 bildschöne junge Damen, 1 Herr in prachtvollem Tyroler Nationalcostüm.
Eintritt frei!
Anfang 8 Uhr.
Man wohne im „Münchener Hof“ (Centrum Dresden), Kreuzstrasse 21. — Comfort. Zimmer v. 1,25-2 Mk., mit Concert-Eintritt. Hochachtungsvoll E. Martin.

Im oberen Saale.
Apels Marionetten-Theater.
Heute Freitag: Der Silberherr von Annaberg, in 8 Akten.
Sonntag: Er ist Baron oder Kaiser im Frack, in 4 Akten mit Gesang. Hierauf Pantoches-Figuren. Anfang 8 Uhr.
Sonntag Nachm. 3 Uhr: Der aristische Brunnen. [27m]

Im neuen Circus am Fürstenplatz.
Scandinavischer Circus.
Heute Freitag, den 21. Februar, Abends 8 Uhr
Ausserordentliche Vorstellung.
Großartiger Succes!
Nur für ein kurzes Gastspiel!
Auftreten der wunderbarsten Luftgymnastiker
Trois Lockfords
in ihren phänomenalen Exercitien am fliegenden Luft-Apparat.
30 Great Sceopie Chase, ger. v. Damen u. Herren **30**
mit ca. 30 engl. u. irland. Voll- u. Halbblutpferden.
Zum 86. Male!
Nur noch einige Male!
Die Puppenkönigin oder: Im Märch. rger Spielwaarenlager.
Große Ballet-Aufführungen-Pantomime, mit der reizenden Einlage
Ein Hühnerhof.
Vorführung der berühmten Original-Dressuren des Directors **Albert Schumann.**
Niles Rabere die Tages-Affiche. 18190

Victoria Saloon
Herr Carl Maxstadt, Deutschlands erster Gesangshumorist, und das riesengroße Programm. Caffeneröffn. u. Einlaß 7 Uhr. Anf. der Vorstellung 8 1/2 Uhr. Carl Thome Direct. Sonn- u. Feiertags: Zwei Vorstellungen: 1/2, 4 Uhr (keine Preise) und 7 1/2 Uhr (gewöhnl. Preise). Im Tunnel-Restaurant von 7 Uhr (Sonn- und Feiertags von 5 Uhr) an: **Grosses Zigeuner-Concert.**

Apollo-Theater.
Einige Variété-Bühne Dresden - Neustadt, Görlitzerstrasse 6.
Nur Künstler-Specialitäten I. Ranges.
Täglich Auftreten des weltberühmten, ohne Concurrenten bestehenden Kunst-Radfahrers und Kunstschützen auf dem Circuit Signor **Alessandro Scari** (Original); Madl. Enrichetta (preisgekrönte Schönheit, Bilton-Virtuosin); Fr. Fanny Behrens, Costüm-Soubrette; Herr Max Zerner, Gesangs-Humorist; Schwedischer Vasom, genannt die „Goldameln“, deutsch-schwedische Gesangs-Duettistinnen.
Einlaß 7 Uhr, Anfang 8 Uhr.
Hochachtungsvoll C. Jul. Fischer.

Bei einem fortwährenden Bestande von 8002
400-500 Pferden
habe ich Feld-Preussische, Ostpreussische und Russische Wagenpferde, Ungarische, Galizische und Litthauer Pferde, sowie Karze Amerikanische Arbeitpferde und Pontos in großer Auswahl.
S. Neuberg, Berlin NW., Lehrterstr. 12/13.

Restaurant „Bavaria“
Dresden-A., Schöffergasse 3,
Echt Bayrische Bierstube.
Vorzügliche Küche, Stamm zu jeder Tageszeit.
Neu! Neu!
Weinstube in der 1. Etage
bitte zu beachten.
Max Fricke.

Dresdner Bank.
Dreißundzwanzigste
ordentliche General-Versammlung.
In Gemässheit des § 25 der Statuten werden die Actionäre zur dreißundzwanzigsten ordentlichen General-Versammlung, welche
Sonabend, den 14. März 1896,
Vormittags 10 Uhr,
im Bankgebäude Dresden, Wilsdrufferstrasse 8, stattfinden wird, eingeladen.

Tagesordnung:

1. Geschäftsbericht des Vorstandes und Vortrag der Bilanz.
2. Bericht des Aufsichtsrathes über die Prüfung der Jahresrechnung, der Bilanz und der Anträge über die Gewinnvertheilung.
3. Beschlussfassung über die Decharge des Vorstandes und des Aufsichtsrathes.
4. Beschlussfassung über die Vertheilung des Reingewinnes.
5. Wahlen in den Aufsichtsrath gemäss § 18 der Statuten.

Zur Theilnahme an der Generalversammlung sind nach § 27 der Statuten nur diejenigen Actionäre berechtigt, welche ihre Actionen mindestens 5 Tage vor der Generalversammlung zur Empfangnahme eines laut § 27 der Statuten ausgestellten Depotscheines bei einer der nachverzeichneten Stellen:

- in Dresden bei der Dresdner Bank,
- in Berlin bei der Dresdner Bank,
- in Hamburg bei der Filiale der Dresdner Bank,
- in Bremen bei der Bremer Bank, Filiale der Dresdner Bank,
- in Leipzig bei der Allgemeinen Deutschen Credit-Anstalt,
- in Frankfurt a. M. bei der Deutschen Vereinsbank,
- in Stuttgart bei der Württembergischen Vereinsbank

deponirt haben.
Dresden, den 17. Februar 1896.

Dresdner Bank.
E. Gutmann. Arnstädt.

Künstliche Zähne von 1 Mk. 50 Pf.
Blonden **Schmerzloses** Zahnziehen 1,50 Mk. von 1 Mk. Auf Reparaturen, auch auf Umarbeitungen unbrauchbarer Gebisse kann man warten.
Dr. Ballant, amer. Dentist, Bolliertstr. 18, 1. Et. Ammonstr.

Theater.
Königl. Hof-Theater Altstadt. Donnerstag: Der Kinder Weihnachtstraum. Vantom. Ballet-Divertissement in 1 Act (2 Bildern).
Freitag: Tristan und Isolde. Anfang 8 Uhr.
Königl. Hof-Theater Neustadt. Donnerstag: Die Piccolomini. Schauspiel in 5 Acten v. Schiller. Anfang 8 Uhr. Ende nach 1/2, 10 Uhr.
Freitag: Wallensteins Tod. Anfang 7 1/2 Uhr.
Residenz-Theater. Donnerstag: Comtesse Oudert. Anfang 7 1/2 Uhr. Ende 10 Uhr.
Freitag: Comtesse Oudert.

Freundl. 1. Etage
mit schöner Aussicht, besth. aus 4 Zimmern. Küche, Kammer und Kuchebör., mit Wasserversorgung, sowie Laube und Gartengrund, ist an kinderlose Leute zu vermieten und 1. April zu beziehen. Näheres bei **E. Werner**, Hofgärtner, Niederlöbnitz bei Köpchenbroda, Wittlere Beraustraße 9. 8974

Pony,
fromm, fehlerfrei, sowie ein brauner Wallach sofort bill. zu verkaufen **O. Heym**, Pieschen, Maxienhoffstraße 56.

Pieschen, Waldstr. 1
Partee-Wohnung, einschließl. Garten, für 148 Mk. per 1. April zu vermieten. Näheres Sellen-gasse 15, 1. Pippig.

Alemannen-Strasse 10
schöne Wohnungen
per sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst bei **Gustav Haackel**, Pannecker.

Leibtau,
Noth-Wallwitzplatz 21, in feinerem Hause, sind noch 2 Wohnungen, 450 u. 840 Mk., sof. od. Oftern zu verm., gleich. ein Laden m. Wohn-, 500 Mk., in bester Wohnungsverlag.

fleischeri- u. Bäckerei-
Anlage mit Laden u. Wohnung, erstere sof. zu beziehen, besgl. große u. kleine Wohnung m. 2 Balcons ganz od. getheilt zu vermieten
Leibtau, Cottawerstr. 4b und Wilsdrufferstr. 29, 1. [8767b]

Zu verkaufen.
Verkauft wird ein hübsches Hausgrundstück...

Villencolonie Weinböden.
In bevorzugter gesunder Lage nahe am Walde...

Gute Erfindung für Schneider!
Ein Wohnhaus in gr. Kirchhof Sack...

Producten-Geschäft.
Ein gut eingerichtetes Productengeschäft...

Sichere Existenz!
Mein gutgeh. Productengesch. mit Speisewirtschaft...

Nahrungsmittelbranche
zu verk. für streb. Mann mit größ. Capital...

Wisch- und Butter-Geschäft
mit guter Kundenschaft ist für den besten aber billigen Preis...

Für Sattler!
In Dresden: Neustadt ist eine Sattlerei mit Handwerkszeug...

Producten, Destillations- u. Flaschen-Geschäft
in Weihen soll für 3000 Mk. bei 390 Mk. Miete...

Produkt-Geschäft
nachweislich sichere Existenz, für 1200 Mk....

Materialwaaren-Geschäft.
Familienverhältnisse halber verkaufe ich mein auf dem Lande gef. H. Materialwaaren-Geschäft...

Barbier-Geschäft.
Mein mehrere Jahre bestehendes Barbiergehäuse mit sehr guter Kundenschaft...

Chocoladengeschäft
für einzelne Dame passendes H. sofort billig zu verk. Ausf. erth. Spingergasse 9, 2.

Ein Producten- und Grünwaaren-Geschäft
mit schöner anstehender Wohnung ist krankheitshalber sof. zu verk. Miete b. Oestern frei. Off. u. C 20 Exp. d. Bl. erb.

Möbel.
Für Brautleute ganze Wohnungseinrichtung...

Säulen-Sopha.
Matratz. Bettst. billig zu verk. (auch auf Teilzahl.) Seidnerplatz 1 bei Schmidt.

Billige Betten!
Obers. Unterbett u. Kissen 14 Mk. 25 Mk. und auch bedeutend bessere...

Groß. Möbel-Ausverkauf.
sämmliche echte u. gemalte Tischler- u. Polstermöbel, Spiegel, Stühle, Teppiche...

Umsatzhalber
find 4 Bettstellen mit Matratzen, 12 Mk. zu verkaufen...

Antike Commode mit Spiegel.
echt Mahag., Glasetage, Spiegelrückwand, gr. Küchenschrank...

1 geb. Garnitur.
1 Sopha, 2 Fauteuils, gut erhalt. für 45 Mk....

Möbel.
Zum Umzug empfehle solide Polstermöbel, Bettstellen u. Matr. Umarbeitungen...

3-400 leere Cigarr.-Kisten.
und einige gut erhaltene Herren-Röcke sind billig zu verkaufen...

Ein zweifacher Motor
für Gas u. Petroleum, nur einen Monat in Betrieb gewesen...

Aufgepaßt!
Gute getragene Herren- und Damen-Reisungsbücher...

Piano.
herrliche Lauffälle, sofort f. 385 Mk. zu verk. Marschallstr. 53, 2. l. l. n. l.

Dresden-A., 33 Ostra-Allee 33.
Größtes Fabriklager in Nähmaschinen, Wasch- u. Bringmaschinen...

Theilzahlung.
Desgl. mehrere vorzüglich geräumliche nähende, mit allen Verbesserungen...

Rover.
1 Rover, Pneum., 98er Nr., 1000 cc. 1 Rover, Pneum., 98er Nr., 1000 cc.

Altes Gold
u. Silber, Uhren, sowie Münzen und Medaillen...

Mechaniker-Lehrlinge
werden sofort oder später gesucht. Für gute Ausbildung geben Beweise...

Ein Knabe,
Sohn achtb. Eltern, welcher Lust hat, Barbier zu werden...

Lehrling
für Oestern gesucht von Danbaggist und Orthopäde. Carl Wendeschuch...

Lehrling
mit guter Schulbildung für mein Drogengeschäft gesucht. Beding. günstig...

Lehrling
für mein Colonialwaarengeschäft. Offerten unt. T an Otto Lohse...

Lehrling
für meine Buchdruckerei. Kreys & Kunath, Willnerstraße 51.

Lehrling
für meine Buchdruckerei. Kreys & Kunath, Willnerstraße 51.

Lehrling
für meine Buchdruckerei. Kreys & Kunath, Willnerstraße 51.

Lehrling
für meine Buchdruckerei. Kreys & Kunath, Willnerstraße 51.

Aussichtsturm,
17 Meter hoch, ist bill. zu verkaufen, aus Eisen bestehend...

Ein gebrauchter Federwagen,
ein- und zweifännig zu fahren, ist billig zu verkaufen...

Ein Pferd,
in jeden Zug passend, zu verkaufen Willnerstr. 48, in Kohlengasse 69.

Zu kaufengesucht
Ein gebrauchter leichter Feder-Karrenwagen...

Firmenschild
(Holz), nicht unter 3 Meter lang, zu kaufen gesucht...

Leihhaus-Gehilfen
Leihhaus-Gehilfen, Garde- u. Schuhwerk u. Betten...

Altes Gold
u. Silber, Uhren, sowie Münzen und Medaillen...

Mechaniker-Lehrlinge
werden sofort oder später gesucht. Für gute Ausbildung...

Ein Knabe,
Sohn achtb. Eltern, welcher Lust hat, Barbier zu werden...

Lehrling
für Oestern gesucht von Danbaggist und Orthopäde...

Lehrling
mit guter Schulbildung für mein Drogengeschäft...

Lehrling
für mein Colonialwaarengeschäft. Offerten unt. T...

Lehrling
für meine Buchdruckerei. Kreys & Kunath, Willnerstraße 51.

Lehrling
für meine Buchdruckerei. Kreys & Kunath, Willnerstraße 51.

Lehrling
für meine Buchdruckerei. Kreys & Kunath, Willnerstraße 51.

Wir haben die Preise der Lohncommission bewilligt und finden, auf Grund dieser Löhne,

geübte Mäntel-Näherinnen
in unserer Werkstätte sofort Beschäftigung. Schaffer & Zerkowski, König-Johannstraße 6.

Storbmachergehilfen
auf grüne Arbeit finden dauernde Beschäftigung bei Carl Kolbe, Dresden.

Schuhmacher
auf Jahrschube, welche regelmäßig große Posten liefern können...

Lehrling
für Oestern gesucht von Danbaggist und Orthopäde...

Lehrling
mit guter Schulbildung für mein Drogengeschäft...

Lehrling
für mein Colonialwaarengeschäft. Offerten unt. T...

Lehrling
für meine Buchdruckerei. Kreys & Kunath, Willnerstraße 51.

Lehrling
für meine Buchdruckerei. Kreys & Kunath, Willnerstraße 51.

Lehrling
für meine Buchdruckerei. Kreys & Kunath, Willnerstraße 51.

Lehrling
für meine Buchdruckerei. Kreys & Kunath, Willnerstraße 51.

Lehrling
für meine Buchdruckerei. Kreys & Kunath, Willnerstraße 51.

Lehrling
für meine Buchdruckerei. Kreys & Kunath, Willnerstraße 51.

Lehrling
für meine Buchdruckerei. Kreys & Kunath, Willnerstraße 51.

Lehrling
für meine Buchdruckerei. Kreys & Kunath, Willnerstraße 51.

Geübte Blumen
in und außer...

Blumen
in und außer...

Blumen
in und außer...

Blumen
in und außer...

Blumen
in und außer...

Blumen
in und außer...

Blumen
in und außer...

Blumen
in und außer...

Blumen
in und außer...

Blumen
in und außer...

Blumen
in und außer...

Blumen
in und außer...

Blumen
in und außer...

Blumen
in und außer...

Blumen
in und außer...

Blumen
in und außer...

Gebte Blumenarbeiterinnen... Blumen- * * *

Strohhut-Maschinen- Arbeiterinnen... Strohhut-Maschinen- Arbeiterinnen

Anlegerin, Punktirerin... Anlegerin, Punktirerin

Blättermalen... Blättermalen

Malerrinnen... Malerrinnen

Arbeitsmädchen... Arbeitsmädchen

Perfekte Strohh.-Maschinen- Rührerinnen... Perfekte Strohh.-Maschinen- Rührerinnen

Blumen- arbeiterinnen... Blumen- arbeiterinnen

Spulerinnen... Spulerinnen

1 Schauffepperin... 1 Schauffepperin

Strohhut- Maschinenarbeiterinnen... Strohhut- Maschinenarbeiterinnen

Verpugerinnen... Verpugerinnen

Gebte Cigaretten- Arbeiterinnen... Gebte Cigaretten- Arbeiterinnen

Künstliche Blumen... Künstliche Blumen

tüchtige Kräferin, tüchtige Blüthenarbeiterin, junger Burche... tüchtige Kräferin, tüchtige Blüthenarbeiterin, junger Burche

Arbeitsmädchen... Arbeitsmädchen

Arbeits- mädchen... Arbeits- mädchen

Arbeits- mädchen... Arbeits- mädchen

Arbeits- mädchen... Arbeits- mädchen

Arbeits- mädchen... Arbeits- mädchen

Arbeits- mädchen... Arbeits- mädchen

Gebte Cartonagen- Arbeiterinnen... Gebte Cartonagen- Arbeiterinnen

Arbeitsmädchen... Arbeitsmädchen

Kinder... Kinder

Einige kräftige, zuverlässige... Einige kräftige, zuverlässige

Flinke, junge Aufwartefrau... Flinker, junge Aufwartefrau

Aufwartung... Aufwartung

Eine accurate Frau... Eine accurate Frau

Junges Mädchen... Junges Mädchen

Hermann Herzfeld... Hermann Herzfeld

Unabhängige Aufwartung... Unabhängige Aufwartung

Eine Aufwartung... Eine Aufwartung

Aufwartung... Aufwartung

Junges Mädchen... Junges Mädchen

Eine tücht. Aufwartung... Eine tücht. Aufwartung

Ein Zimmerpolier... Ein Zimmerpolier

Ein Maurerpolier... Ein Maurerpolier

Ig. Schuhmacher... Ig. Schuhmacher

Jüngerer Hausmädchen... Jüngerer Hausmädchen

Hausmädchen... Hausmädchen

Ein Hausmädchen... Ein Hausmädchen

Arbeitsmädchen... Arbeitsmädchen

Arbeitsmädchen... Arbeitsmädchen

Arbeitsmädchen... Arbeitsmädchen

Arbeitsmädchen... Arbeitsmädchen

Ein einfaches Hausmädchen... Ein einfaches Hausmädchen

Gesucht ein Hausmädchen... Gesucht ein Hausmädchen

Ordentliches Hausmädchen... Ordentliches Hausmädchen

Ein Mädchen... Ein Mädchen

Ein Mädchen... Ein Mädchen

Ein Mädchen... Ein Mädchen

Ein Mädchen... Ein Mädchen

Ein Mädchen... Ein Mädchen

Ein Mädchen... Ein Mädchen

Ein Mädchen... Ein Mädchen

Ein Mädchen... Ein Mädchen

Ein Mädchen... Ein Mädchen

Ein Mädchen... Ein Mädchen

Ein Mädchen... Ein Mädchen

Ein Mädchen... Ein Mädchen

Ein Mädchen... Ein Mädchen

Ein Mädchen... Ein Mädchen

Ein Mädchen... Ein Mädchen

Ein Mädchen... Ein Mädchen

Ein Mädchen... Ein Mädchen

Ein Mädchen... Ein Mädchen

Ein Mädchen... Ein Mädchen

Ein Mädchen... Ein Mädchen

Ein Mädchen... Ein Mädchen

Eine junge Dame... Eine junge Dame

Conradts... Conradts

Freundl. möbl. Stube... Freundl. möbl. Stube

Separates Zimmer... Separates Zimmer

Herrenschlafst. zu verm. Grob... Herrenschlafst. zu verm. Grob

Herrenschlafst. zu verm. Grob... Herrenschlafst. zu verm. Grob

Herrenschlafst. zu verm. Grob... Herrenschlafst. zu verm. Grob

Herrenschlafst. zu verm. Grob... Herrenschlafst. zu verm. Grob

Herrenschlafst. zu verm. Grob... Herrenschlafst. zu verm. Grob

Herrenschlafst. zu verm. Grob... Herrenschlafst. zu verm. Grob

Herrenschlafst. zu verm. Grob... Herrenschlafst. zu verm. Grob

Herrenschlafst. zu verm. Grob... Herrenschlafst. zu verm. Grob

Herrenschlafst. zu verm. Grob... Herrenschlafst. zu verm. Grob

Herrenschlafst. zu verm. Grob... Herrenschlafst. zu verm. Grob

Herrenschlafst. zu verm. Grob... Herrenschlafst. zu verm. Grob

Herrenschlafst. zu verm. Grob... Herrenschlafst. zu verm. Grob

Herrenschlafst. zu verm. Grob... Herrenschlafst. zu verm. Grob

Herrenschlafst. zu verm. Grob... Herrenschlafst. zu verm. Grob

Herrenschlafst. zu verm. Grob... Herrenschlafst. zu verm. Grob

Herrenschlafst. zu verm. Grob... Herrenschlafst. zu verm. Grob

Herrenschlafst. zu verm. Grob... Herrenschlafst. zu verm. Grob

Herrenschlafst. zu verm. Grob... Herrenschlafst. zu verm. Grob

Herrenschlafst. zu verm. Grob... Herrenschlafst. zu verm. Grob

Herrenschlafst. zu verm. Grob... Herrenschlafst. zu verm. Grob

Conradts... Conradts

Freundl. möbl. Stube... Freundl. möbl. Stube

Separates Zimmer... Separates Zimmer

Herrenschlafst. zu verm. Grob... Herrenschlafst. zu verm. Grob

Herrenschlafst. zu verm. Grob... Herrenschlafst. zu verm. Grob

Herrenschlafst. zu verm. Grob... Herrenschlafst. zu verm. Grob

Herrenschlafst. zu verm. Grob... Herrenschlafst. zu verm. Grob

Herrenschlafst. zu verm. Grob... Herrenschlafst. zu verm. Grob

Herrenschlafst. zu verm. Grob... Herrenschlafst. zu verm. Grob

Herrenschlafst. zu verm. Grob... Herrenschlafst. zu verm. Grob

Herrenschlafst. zu verm. Grob... Herrenschlafst. zu verm. Grob

Herrenschlafst. zu verm. Grob... Herrenschlafst. zu verm. Grob

Herrenschlafst. zu verm. Grob... Herrenschlafst. zu verm. Grob

Herrenschlafst. zu verm. Grob... Herrenschlafst. zu verm. Grob

Herrenschlafst. zu verm. Grob... Herrenschlafst. zu verm. Grob

Herrenschlafst. zu verm. Grob... Herrenschlafst. zu verm. Grob

Herrenschlafst. zu verm. Grob... Herrenschlafst. zu verm. Grob

Herrenschlafst. zu verm. Grob... Herrenschlafst. zu verm. Grob

Herrenschlafst. zu verm. Grob... Herrenschlafst. zu verm. Grob

Herrenschlafst. zu verm. Grob... Herrenschlafst. zu verm. Grob

Herrenschlafst. zu verm. Grob... Herrenschlafst. zu verm. Grob

Herrenschlafst. zu verm. Grob... Herrenschlafst. zu verm. Grob

Herrenschlafst. zu verm. Grob... Herrenschlafst. zu verm. Grob

Herrenschlafst. zu verm. Grob... Herrenschlafst. zu verm. Grob

Capitalien... Capitalien

Innerhalb Brandkasse... Innerhalb Brandkasse

Diverse... Diverse

Fracks... Fracks

schw. Rod-Anzüge... schw. Rod-Anzüge

Damen Schneiderin... Damen Schneiderin

Ein Kind... Ein Kind

Mietgesuche... Mietgesuche

Schöne Wohnung... Schöne Wohnung

Freundliche Wohnungen... Freundliche Wohnungen

Wohnung... Wohnung

Ein Zimmerpolier... Ein Zimmerpolier

Ein Maurerpolier... Ein Maurerpolier

Ig. Schuhmacher... Ig. Schuhmacher

Jüngerer Hausmädchen... Jüngerer Hausmädchen

Hausmädchen... Hausmädchen

Ein Hausmädchen... Ein Hausmädchen

Arbeitsmädchen... Arbeitsmädchen

Arbeitsmädchen... Arbeitsmädchen

Arbeitsmädchen... Arbeitsmädchen

Arbeitsmädchen... Arbeitsmädchen

Arbeitsmädchen... Arbeitsmädchen

Arbeitsmädchen... Arbeitsmädchen

Arbeitsmädchen... Arbeitsmädchen



Buchführung, Bücherarbeiten, Abschlässe, Inventuren, Güterverwaltung, Bestand für alle stehende Geschäftsfrauen etc. auf Stunden, halbe und ganze Tage, discret, rasch, Ansprüche f. bef. Off. erb. an Herrn F. M. Müller, Kaufmann, Schillerstr. 4. [3919 w

Diese Woche: Läufer- Reste

zu alleräussersten
3749 Preisen.

Gustav Zumppe

Marienstraße 30.

Überzeugen Sie sich,
dass meine Fahrräder
u. Zubehör die besten
u. dabei allerbilligsten sind. Verfr.
gefördert. Bracht-Katalog gratis.
August Stokobrok, Einberf.
Größtes und ältestes Fahrrad-
Verfabrikhaus Deutschlands. [3171]

Confirmanden- Anzüge

in Satin, Tuch u. Cheviot-
stoffen, in vorzüglichem Sit-
zute in größter Auswahl.
Neueste Façons. 1796
Julius Casper, Hechtstr. 14.

Blumentische
Blumenstollagen
Pflanzenkübel
F. Bernh. Lange
Amalienstr.

Niemand versäume

bei unerklärlichen
Schmerzen und Mattigkeit
in Rücken, Brust und
Gliedern seinen [3825]
Urin

chemisch u. mikroskopisch
gründlichst untersuchen zu
lassen. Die meisten plötz-
lichen schweren Erkran-
kungen sind durch Gehalt
von Zucker, Eiweiss,
Harnsäure u. s. w. ent-
standen und können leicht
durch geeignete Mittel ver-
hütet und in kurzer Zeit
auch sicher geheilt werden.
Man sende den Morgen
Urin sofort per Post: an
Apoth. Otto Lindner,
Specialist für Urin-Unter-
suchungen.
Kötzschenbroda b. Dresden.

Cigarren

für Wiederverkäufer und Con-
sumenten der 100 St. Nr. 2,-
2,40, 2,80, 3,-, 3,20, 3,50 u.

Ferner offerire eine Parthie
Nester in billigen und besseren
Preislagen unterm Fabrikpreis.

Joh. Bubenik,
Dresden-N., Gaudisstraße Nr. 12,
Hilfale der „Neuesten Nachr.“

Keine Uhr

Kostet über 1 Mt. 50 Pf. unter
1jähriger Garantie
zu repariren.

● Neue Theile billigt. ●
Die beste Feder der Welt 75 Pf.
Reinigen 1 Mark bei
C. Ruske, Johannesstr. 13.
Anerkannt solid! 10098

Straussfedern, Blumen

zu Fabrikpreisen. 2792b
Große Brüdergasse 37, 2.

Heynemanns Holz- u. Kohlen-Handlung

Quergasse, am Taschenberg
liefert nur anerkannt beste Kohlen
scheiden'sche Kohlen zu
billigen Preisen. 8568

Mittwoch, den 4. März 1896 (Busstag) in der Dreikönigskirche (Neustadt-Dresden)

zum Besten des Fonds zur Bekleidung armer Confirmanden der
Neustädter Kirchengemeinde

„PAULUS“

Oratorium von Felix Mendelssohn-Bartholdy.

Leitung: Herr Waldemar von Bausnern.

Mitwirkende: Sopran: Frau Marie Wittich, Königl. Sachs. Kammerängerin. Alt:
Frau Davida Ahelius, Concertsängerin aus Gothenburg in Schweden. Tenor: Herr Eduard
Mann, Concertsänger von hier. Bariton: Herr Carl Perren, Königl. Sachs. und Herzogl.
Coburg. Kammeränger. Chor: Dreyasig'sche Sing-Akademie, Königl. Sachs. und Herzogl.
Mann'sche Sing-Akademie und der Neustädter Chorgesangverein. Orchester:
Die Capelle des Gewerbehause. 3849

Einlass 6 Uhr.

Anfang 7 Uhr.

Ende 9 Uhr.

Preise der Plätze:

Altarplatz	numerirt	Mk. 5 u. 4.-
Mittelschiff, I. Abth.	numerirt	Mk. 3.-
Seitenschiff, I. Abth.	numerirt	2.-
Mittelschiff, II. Abth.	numerirt	2.-
Seitenschiff, II. Abth.	numerirt	1,50
Empore, I. Abth.	numerirt	1,50
Empore, II. Abth.	numerirt	1.-
Schiff, III. Abth.	numerirt	0,75
Bestübchen, nicht numerirt	numerirt	0,50

Billets, sowie Texte zum Oratorium à 20 Pf. sind zu haben in Altstadt in der Königl.
Hof-Musikalienhandlung von F. Ries (Kaufhaus) — Telefon Nr. 1469 — (8-1 und 3-6 Uhr);
in Neustadt bei Herrn Justus Krüger, Hauptstrasse 24, bis Dienstag, den 3. März Abends.
Am Busstag, den 4. März von Vorm. 11-2 Uhr nur bei Herrn Justus Krüger, Haupt-
strasse 24, und Nachm. von 5 Uhr an im Kirchenamt, an der Dreikönigskirche 9.
An der Kirche findet kein Billetverkauf statt.

Die natürlichen Widburger Mineralwässer

der Georg Victor- und Helena-Quelle sind althergebracht und unübertroffen bei allen Nieren-,
Blasen- und Steinleiden, sehr wirksam bei Magen- und Darmstörungen, bei Störungen der
Blutmischung, als Blutarmuth, Bleichsucht u. s. w. Wasser, künstlich in den Mineralwässerhand-
lungen und Apotheken, verfertigt in Reich'scher Füllung die Unterzeichnete. Versandt in 1895 über
810 000 Flaschen. Das im Handel vorkommende angebliche Widburger Salz ist ein zum Theil un-
würdiges, nahezu werthloses künstliches Fabrikat. Aus diesen Quellen werden keine Salze bereitet.
Schriften gratis und frei. Die Inspection der Widburger Mineralquellen-Gesellschaft.

Auction. Heute, Freitag, den 21. Februar gelangen an hiesiger
Frauenkirche No. 6 und 7, Ecke Münzgasse, zufolge Ge-
schäftsaufgabe des Herrn Kaufmann Ed. Böhme — Firma Heinrich Georgi — und
zwar Vormittags von 10 und Nachmittags von 3 Uhr an

die Restbestände an Materialwaaren,

als: Cigarren, Reis, Pfeffer, Ingwer, Rosinen, Pflaumen, Erbsen, Grütpchen, Bohnen, Feigenkaffee,
Sago, Zimmt, Nelken, Reissstärke, Nudeln, Paulmehl, Sappentafeln, Gelatine, Dochte, Putzseife
etc.; Nachmittags 4 Uhr

die Laden-Einrichtung und Geschäfts-Utensilien,

wobei: ein grosses Waarenregal mit 140 Kästen, kleinere Regale mit Kästen,
1 Ladentafel, 1 grosse dergl. mit Kaffeemühle, Oelständer, Gemässe, Siebe, Löffel,
Büchsen, 1 Kaffeebrenner, Leiter etc.
zur Versteigerung.

C. Hermann Prinz, verpflichteter (Auctionator)
(und Taxator,) fr. C. Breitfeld.

A. Dietze's

Fernsprecher Amt I, 1490. Altrenommiertes Fernsprecher Amt I, 1490.
Wohlfahrtstr. 12. Dresdener, 12. Reitbahnstrasse 12.

Modell 96, „Rapid“ Fahrräder Diebstahl

Jeder Käufer eines „Rapid“-Rades bei Strohbach,
Dresden, Holbeinplatz 5, erhält die Versicherung-Police auf
ein Jahr gratis. 3880

Otto Steinemann, Dresden, Wiltsdrufferstraße Nr. 10-12.

50 Pf., 1 Mark-, 3 Mark-Bazar.

Reise-, Hochzeits- und Fest-Geschenken.

Unübertroffen die Reichhaltigkeit der Auswahl von Waaren, die
sich für

Verloosungen, Lotterien, Vereinsfestlichkeiten

Ganz besonders mache ich auf meine neu
errichtete Abtheilung von Waaren in allen
Preislagen aufmerksam. Ich führe darin das
Vorteilhafteste und Beste und biete deshalb auch
hier die bekannten Vortheile wie in den übrigen
Abtheilungen. 3542

Geflügel!

10 Wfb. Nr. 4, 40, 10 Wfb. Tafelbutter
Nr. 8. Kamorling, Tuche, Oelterr.
1891

Tannenbäume

zu Decorationen billig abgegeben,
Bündel von Ranken wird zu
billigen Preisen angenommen bei
R. Blümich, Jacobsstraße 8, pt. [3412]

10 Wfb. Nr. 4, 40, 10 Wfb. Tafelbutter
Nr. 8. Kamorling, Tuche, Oelterr.
1891

10 Wfb. Nr. 4, 40, 10 Wfb. Tafelbutter
Nr. 8. Kamorling, Tuche, Oelterr.
1891

10 Wfb. Nr. 4, 40, 10 Wfb. Tafelbutter
Nr. 8. Kamorling, Tuche, Oelterr.
1891

10 Wfb. Nr. 4, 40, 10 Wfb. Tafelbutter
Nr. 8. Kamorling, Tuche, Oelterr.
1891

10 Wfb. Nr. 4, 40, 10 Wfb. Tafelbutter
Nr. 8. Kamorling, Tuche, Oelterr.
1891

Moderne solide
Herrn-Stoffe
(Spezialität: Cheviots
zu feinen Anzügen, Pa-
letots etc.) Preiswürdig,
seit Jahren eingeführt u.
durch Tausende von An-
erkennungen aus besten
Kreisen ausgezeichnet.
versendet direct an
Private

Adolf Oster, Mörs a. Rh.
37
Muster werden auf Wunsch
franco zugesandt.

Butter
billig!

Empfehle 3091
feinste Theebutter à Wfb. 127 Pf.
" Tafelbutter à " 122 "
hochfeine " à " 117 "
feine Tafelbutter
(ungefaltet) à " 107 "
feinste Hochbutter à " 97 "

alle Sorten Käse
nach allen Stadttheilen frei ins
Haus.

Special-Butter-Handlung
Otto Koch,
7 Ferdinandstraße 7.

Hochfeine frische 3899b
Butter
Etat 55, 50, 45 Pf.
Vollmilch Nr. 16 Pf. Quarz
15 Pf. Pönder billiger.
Bettendorferstr. 42. Schillerstr. 37.

Frischer vorzüglicher 3835
Biscuit-Bruch
(sowelt Vorrath), Wfb. 50 Pf.
Karl Bahmann,
9 Waisenhausstrasse 9.

Matratzen,
40 Federn, von 15 Mt. an (Garant.)
Bettstellen. 3208
Komme zum Nachnehmen i. Haus.
Markgrafenstraße 10.

Höchst originelle
**wild-
geschirre,
Krebs-
geschirre,
Fisch-
geschirre.**

Königl. Hochh. Hoflieferant
Carl Anhäuser
vorm. R. Ufer Nachf.
König Johannstraße 2

Emaille-Richter.
Emaille-Brodkapseln,
Emaille-Geschirre
für Haus und Küche
nur Frauenstraße 8.

Vorzügliches, kreuzsaitiges
Pianino
berühmter Fabrik,
prachtvolle Tonfülle u. Aus-
stattung, sofort mit grossem
Verlust äußerst billig zu ver-
kaufen. Pillnitzerstraße 66,
Gartenhaus, part. 2483

Möbel,
Bettstellen v. 7 Mt. Kleider-
schrank v. 15 Mt. an, Verticos, Tische,
Stühle, Spiegel, Sophas, Matr.,
Küchenschränke u. s. w. äußerst billig
und solid. An der Kreuzkirche 2.
F. Föcke.

Viri

Schwächliche Erfindung
gegen vorzeitige Schwäche!
Uebervorsichtige Wirkung.
Sehr interessante 2718
Profschüre mit gerichtlichem
Urtheil und amtlichen Gutachten.
Franco für 60 Pf. Marken.
Es ergibt nichts Besseres.

Paul Gassen,
Civil-Ingenieur, Rön a. Rhein.

Zimmermann's
Kinder-
wagen-
Fabrik
Freiberger
Platz 27.

Beste Auswahl!
Billige Preise!
Solide Arbeit!

in Kinderwagen, Fahrstühlen
und Krankenfahrstühlen, so-
wie Reparaturen und alle ein-
zelnen Theile billig. 3854

Sicherheits schlüsselschilder
bester Schutz gegen Nachschlüssel,
an alle Thüren passend, à Stück
2 Mark liefert als langjährige
Specialität die Bauhilfsfirma von
Max Fischlin,
Königsbrüder-Strasse 68,
sowie auch die meisten Eisenwaaren-
Handlungen. 48

Künstliche Zähne
werden in Kaufm., Gold, sowie
Zahnfleisch-Emallienan-
setzen u. festbinden von 2 Mt. an
unter Garantie mit und ohne
Gummipolster schmerzlos einge-
setzt. Umarbeiten nicht passender
Gebisse. Plombiren (schonend und
schmerzlos), sowie Zahnziehen.
Sonntags bis 4 Uhr zu brechen.
Zahlungsgeld gefattet. [12308]

Ernst Krause,
Specialist für Behandlungen von
Jahn- und Kieferkrankheiten.
5, I. Markgrafenstr. 5, I.

Polischer
Zahnkünstler - Dentist 1817
Pragerstrasse 18.

**Confirmanden-
Anzüge,**
Herrn- u. Knaben-Anzüge, Jacketts,
Fleischerjaden, Aufzüge, u. Arbeits-
hosen in allen Größen bietet zu
billigen Preisen das Kleider-
Magazin G. Lambert, Große
Kirchstraße Nr. 4. 8050

Bekanntmachung.
Jeder 200. Kunde, welcher eine
Uhr repariren läßt, bekommt, wie
früher, auch jetzt noch eine silb.
Remonteurkarte im Werthe von
20 Mt. gratis. 3750
Eine gute Feder einlegen unter
1 Jahr Garantie kostet nur 1 Mt.,
Glas, Selger à 20 Pf.
Albert Siede,
Dressden-N., Reparat.-Jahrl.
Gr. Brüdergasse 10, 1., kein Boden.

Grosse Betten.
Für nur 12 Mt.!
Ein großes schickiges
Oberbett nebst 2 guten
Kopfkissen von hartem Bett-
barchent, Oberbett 180 cm
lang, 145 cm breit, mit 8
Pfund garantirt neuen
doppeltgeringsten Bett-
feder u. jedes Kopfkissen
mit 2 Wfb. derselben gefattet.

**Dasselbe Bett
mit Satinbarchent
für nur 15 Mk.**

**Dasselbe Bett
von prima Atlasbarchent
für nur 18 Mk.**
versendet unter Postnach-
nahme 8096
Des Schlosserstr.-Geschäft
Carl Hoffmann
Herborn in Hessen.

Ohne jede Concurrenz!

Rotationsdruck u. Verlag von Ludwig Gumbel. — Verantwortl. für Inhalt: Edmund Köpcke; für Redaktion: u. Bunte Chronik R. Dunst; für den literar. redactionellen Theil: Guido Adler; für Inserate: C. Krüger Herrmann, Rummel in Dresden.

Vereinigte Handels-Akademie und Höhere Fortbildungs-Schule

Dresden II, Schloß-Str. 22 (Telephon der Direction 257 — Telephon der Wohnung 879)
Eigentum der Direction O. u. E. Klemich

Zu Ostern beginnt das 31. Schuljahr (61. u. 62. Semester). Aufnahmen erfolgen jetzt, jedoch nur bis zur Volljährigkeit der Klassen. Schulgeld-Tabellen und Stunden-Pläne für alle Abteilungen, Vorbefragungen, schriftliche Lehrplan-Entwürfe für jeden einzelnen Fall **kostenlos**.

I. Handels- u. Höhere Fortbildungs-Schule (kaufmännische Fortbildungsschule Lehrlingschule). Jahres- und Halbjahrs-Kurse für **Handels-Lehrlinge, Fortbildungsschulpflichtige** und solche **Schüler**, die für künftigen Beruf sich erst **vorbereiten** sollen: 5 Lehrfächer (ministeriell genehmigte Pflichtfächer) jährlich 65 Mark Schulgeld; jedes weitere freiwillig hinzugehörte Lehrfach (Wahlfächer) jährlich 5 Mark Schulgeld mehr. Tages- oder Abend-Klassen. — Aufnahme Fortbildungsschulpflichtiger, die mit Ostern einen Schulwechsel vornehmen (aus der bisher besuchten Fortbildungsschule austreten) wollen.

II. Privat-Kurse (Höhere Handelsschule). Abteilungen für Studierende verschiedener Stände, Berufsarten und Altersklassen mit höherer oder geringerer Vorbereitung. **A. Für bejahrtere und jüngere Männer** (Kaufleute, Fabrikanten, Gewerbetreibende, Beamte, Militär verschiedener Dienstgrade usw.). **B. Für Frauen und Mädchen**. — Jahres-, Halb- und Vierteljahrs-Kurse in Tages- und Abend-Klassen. Freie Auswahl der Lehrfächer; auf Wunsch vorläufige Zusammenstellung geeigneter lehrplanmäßiger Fächer für verschiedene Lebensstellungen, Berufslaufbahnen und Berufswege (Kontoristen, Korrespondenten, Buchhalter, Kassierer, Rechnungsführer usw.). — Schulgeld tabellarisch je nach Zahl der Fächer und Kursdauer; je größer die Zahl der Fächer und je länger die Dauer des Kurzes, desto mehr verringert sich verhältnismäßig der Schulgelddbetrag.

III. Vorbereitung für Prüfungen zum Eintritt in die Beamten-Laufbahn (Staats- und Gemeinde-Dienst, besonders Post- und Eisenbahn-Dienst), ebenso für Prüfungen behufs Beförderung in die nächsthöhere Dienststelle und behufs Aufnahme in die technischen Staatslehranstalten, Baugewerkschule, Werkmeisterschule usw.

1858



E. PASCHKY

Heute eintreffend eine Waggonladung prächtiger, frischer
Scheffisch für auswärts bei mindestens 50 Pfd. à 14 " Scheffisch für auswärts bei mindestens 50 Pfd. à 25 "
Kabljan ohne Kopf für auswärts bei mindestens 50 Pfd. à 20 " Kurrhahn für auswärts bei mindestens 50 Pfd. à 20 "
Tafelzander, echt russischer für auswärts bei mindestens 50 Pfd. à 45 " Gistarsen für auswärts bei mindestens 50 Pfd. à 45 "
Frische, grüne Deringe zum Baden, Kochen etc., 5 Pfd. 45 Pf., 10 Pfd. 80 Pf.
Ausführliche, gedruckte Fisch-Kochrezepte gratis.

Grosse, frische Fett-Pöcklinge
Risse ca. 50 Stück bei 100 Rissen à 60 Pf., 50 Rissen à 62 Pf., 25 Rissen à 64 Pf.,
10 Rissen à 65 Pf., 5 Rissen à 67 Pf., einzelne Rissen 70 Pf.
Garte Pommerische Voll-Pöcklinge, 3 Stück 12 Pf., Risse (70 Stück) 210 Pf.

Italienische Schuhwaaren-Fabrik
Rovatti & Co.

Nur Ein Preis

Dresden-A.,
23 Pragerstraße 23

Schuhe und Stiefeln

in jeder Form und Qualität
für Herren **18,-** für Knaben **12,-**
" Damen **16,-** " Kinder **8,-**
" kleine Kinder **6,-**

Große Auswahl in russischen Gummischuhen
für Herren und Damen à Paar **18,-**

Möbel-Magazin

von **Anders & Rothhaupt**, Zöllnerstraße 9, Ecke Strießerstr.

empfehlen
Kleiderschränke von **19,-** an,
Tische " " **8,-** "
Stühle " " **3,50** "
Matratzen " " **18,-** "
Spiegel " " **4,-** "
Trumeaux " " **70,-** "

sowie alle Arten von
Tischler- u. Polster-Möbeln,
nur gute, solide Arbeit, zu billigen Preisen.
Brand-Ausstattungen von 150 Mark an bis
zu den elegantesten Decorationen, sowie Einrichten
von Wohnräumen werden prompt besorgt.

Vollständige Preislisten franco. — Mehrjährige Garantie.
Werbekahn bis vor die Thür.

Gardinen,
Stores, Congress-Stoffe,

Anfertigung von Zuggardinen gratis.
im Gardinen-Special-Geschäft
No. 17 Wilsdrufferstrasse No. 17
Ph. Ikenberg.
Firma und No. 17 bitte zu beachten.

weiß und crème, in
vorragend schönen Mustern zu
Fabrikpreisen.
Reste, zu 1-5 Fenstern
passend, unter d. Kostenpreis.
Bettdecken aller Art,
Bütteln, Kransen u. Halter
von 10 Pf. an.

1857

Achtung!

Nur noch bis Sonnabend,

den 22. d. Mts.

Fortsetzung

des

Inventur- Ausverkaufs.

Es sind noch vorhanden:

- 1) Gehäkelte Kinder-Kleidchen,
früher Stück 1,00 und 1,50 Mk., jetzt 43 und 58 Pf.,
- 2) Diamantschwarze Damen-Strümpfe,
mit doppelten Fersen und Spitzen, Paar 46 Pf.,
- 3) Tischtücher,
Stück 41 Pf.,
- 4) Gestrickte wollene Kinder-Jäckchen,
früher 1,00 Mk., jetzt Stück 52 Pf.,
- 5) Herren-Unterjacken,
Stück 42 Pf.,
- 6) Schwere Herren-Unterhosen,
früher 1,35 Mk., jetzt Paar 58 Pf.,
- 7) Damen-Unterröcke,
Stück 83 Pf.,
- 8) Gestrickte Kinder-Kleidchen,
Stück 38 Pf.,

ferner: **Barchend-Reste, Hemden-
tuch-Reste, Stoffe für Bezüge, sowie
einzelne Handtücher, Wisch-
tücher und Schürzen.**

Ich mache nochmals auf diese besonders vorteilhafte Offerte
aufmerksam und bemerke noch, daß der Verkauf obiger Sachen
vollständig getrennt von dem regulären Lager gehalten wird und
nur noch bis zum 22. d. Mts. stattfindet.

Besichtigung ohne Kaufzwang
gern gestattet.

A. Fasser Nachf.,
6 Hauptstrasse 6.

3548